

Evangelischer Gottesdienst
Am 20.01.2002 im ZDF um 9.30
Von der Flughafenterrasse Dresden/Klotzsche
Mit Pfarrer Viktor Klink und Klaus Urban
und dem Christophorus-Chor Dresden
Wahrheit im Himmel und auf Erden?

Der Ablauf: Die Texte zum Mitsprechen und –singen. Änderungen vorbehalten.

Einführung und Einladung

Eingangschor „Der Morgenstern ist aufgedrungen“

Begrüßung und Votum

Gemeindelied und Chor: Kanon "Die Herrlichkeit des Herrn" EG 613 (Bayern)

1. Die Herrlichkeit des Herrn bleibe ewiglich, der Herr freue sich seiner Werke! Ich will singen dem Herrn mein Leben lang; ich will loben meinen Gott, solange ich bin.

Kyrie mit Chorruf: „Komm, göttliches Licht“

Gloria mit Gemeinderuf:

„Wir loben dich, wir beten dich an, wir preisen deine große Herrlichkeit.“ EG 180.3; GL 925.

Gebet

Lesung: Matthäus 17, 1 – 9 (Jesus wird verklärt)

Gemeindelied: " Wir glauben Gott im höchsten Thron" EG 184, 1-5; GL 276

1. Wir glauben Gott im höchsten Thron, wir glauben Christum, Gottes Sohn, aus Gott geboren vor der Zeit, allmächtig, allgebenedeit.
2. 2. Wir glauben Gott, den Heiligen Geist, den Tröster, der uns unterweist, der fährt, wohin er will und mag, und stark macht, was daniederlag.
3. 3. Den Vater, dessen Wink und Ruf das Licht aus Finsternissen schuf, den Sohn, der annimmt unsre Not, litt unser Kreuz, starb unsern Tod.
4. 4. Der niederfuhr und auferstand, erhöht zu Gottes rechter Hand, und kommt am Tag, vorherbestimmt, da alle Welt ihr Urteil nimmt.
5. 5. Den Geist, der heilig insgemein lässt Christen Christi Kirche sein, bis wir, von Sünd und Fehl befreit, ihn selber schau'n in Ewigkeit. Amen.

Predigt über 2. Petrus 1, 16 – 19

„Wir sind nicht ausgeklügelten Fabeln gefolgt, als wir euch kundgetan haben die Kraft und das Kommen unseres Herrn Jesus Christus; sondern wir haben seine Herrlichkeit selber gesehen. Denn er empfing von Gott, dem Vater, Ehre und Preis durch eine Stimme, die zu ihm kam von der großen Herrlichkeit: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe. Und diese Stimme haben wir gehört vom Himmel kommen, als wir mit ihm waren auf dem heiligen Berge. Um so fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.“

Predigt in vier Teilen mit Musik und Chor dazwischen

Fürbitten mit Gemeinderuf: „Herr, erhöre uns.“

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Sendung und Segen mit Gemeinderuf: „Gott sei ewiglich Dank“

Chor: "Irischer Segenswunsch"

Nachspiel Sonate C-Dur von J.S. Bach

Alle Texte zum Ausdrucken, die Predigt und die Gebete, erhalten Sie Mittwochs nach der Sendung bei zdf.fernsehgottesdienst.de in der Rubrik „Der Gottesdienst“. Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Grüß Gott.